

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Naturgeschichte und Technologie**

für Lehrer in Schulen und für Liebhaber dieser Wissenschaften; zur  
allgemeinen Schul-Encyclopädie gehörig

Geschichte des Menschen - ein Anhang zu Funk'[!]s Naturgeschichte und  
Technologie; zur allgemeinen Schul-encykopädie gehörig

**Funke, Carl Philipp**

**Braunschweig, 1799**

Anzeige des Inhalts

[urn:nbn:de:bsz:31-264139](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-264139)

---

## Anzeige des Inhalts.

---

Einleitung. Vorzüge des Menschen vor den Thieren.

1. In Ansehung des Körperbaues. S. 1 : 3.
2. In Ansehung der Geistesfähigkeit. S. 3 : 6.
3. In Ansehung der Sprache und des Fortschreitens zur Vollkommenheit. S. 6 : 19.

### Erster Abschnitt.

Der einzelne Mensch an sich betrachtet.

Erstes Kap. Physische Geschichte des Menschen, von seiner Entstehung an bis zu seinem Tode. S. 11 u. folg.

Der Embryo. S. 13.

Der Fötus. S. 14, 16.

Die Geburt der Frucht. S. 16, 19.

Behandlung des neugebornen Kindes. S. 20, 24.

Periode der Kindheit. S. 24, 25.

Das Knaben- und Mädchenalter. S. 25.

Der Jüngling und die Jungfrau. S. 25, 27.

Das männliche Alter. S. 33, 34.

Das höhere und das Greisenalter. S. 34, 35.

Das natürliche Lebensende. S. 35.

Zweit. Kap. Beschaffenheit des menschlichen Körpers S. 38.

Bestandtheile desselben. S. 39.

Die

- Die Knochen. S. 40 : 45.  
 Die Muskeln. S. 46 : 47.  
 Die Nerven, das Gehirn und Rückenmark. S. 47.  
 Die Sinneswerkzeuge. S. 49 : 57.  
 Eingeweide der Brust. S. 57 : 60.  
 Uebersicht der Gefäße im menschlich. Körper. S. 60 : 61.  
 Eingeweide des Unterleibes. S. 60 : 67.  
 Lebensgeschäfte und natürliche Geschäfte des Körpers. S. 67 : 81.  
 Ueber die Reizbarkeit des Herzens. S. 81 : 84.  
 Vom Schlaf, Traum und Nachtwandeln. S. 84 : 87.  
 Gesundheit und Krankheit. S. 87 : 90.  
 Regeln zur Erhaltung der Gesundheit. S. 88 : 114.  
 Eintheilung der Krankheiten. S. 115.  
 Bemerkungen über einzelne Krankheiten:  
 Ueber Hypochondrie. S. 115. Fieber. S. 116.  
 Blattern. S. 117 : 120. Pest S. 120 : 123. Aus-  
 saß. S. 123. 125. Linsenseuche. S. 125. 127. Sicht.  
 S. 127 : 129. Staar. S. 130.  
 Dritt. Kap. Natur der geistigen Kräfte des Menschen. S. 131.  
 Meinungen über das Wesen der Seele. S. 132 : 140.  
 Uebersicht der Seelenwirkungen. S. 140 : 144.  
 Gefühl. S. 144 : 149. Empfindung. S. 149 : 152.  
 Vorstellung. S. 152. 153. Begriff. S. 153. 154.  
 Erkenntniß. S. 154. Anschauende Erkenntn. S. 156.  
 Symbolische Erkenntniß. S. 158.  
 Urtheile und Schlüsse. S. 159. 160. Erinnerungs-  
 kraft. S. 161. Einbildungskraft. S. 163. Vor-  
 hersehungen künftiger Dinge. S. 166.  
 Bestimmung des Menschen. S. 168.  
 Unsterblichkeit der Seele. S. 175.

## Zweiter Abschnitt.

## Der Mensch im gesellschaftlichen Zustande.

- trieb zur Geselligkeit. S. 181.  
 Einfluß des Klima und der gesellschaftlichen Verbindung auf die  
 Veredlung der Menschen; natur. S. 182.  
 Ursprung der Gesellschaften. S. 174.  
 Ungleichheit der Menschen. S. 188.  
 Entstehung der Obrigkeiten. S. 189.  
 — — Zauberer und Priester. S. 192.  
 Bildung ordentlicher Staaten. S. 198.  
 Physische, moralische und bürgerliche Freiheit. S. 199.  
 Unterdrückung der bürgerlichen Freiheit. S. 201.  
 Eroberungssucht der Regenten. S. 202.  
 Despotismus, Lehnsystem &c. S. 206.  
 Verschiedne Regierungsformen. S. 206.  
 Frage über die beste Regierungsform. S. 207.  
 Staatsveränderungen. S. 209.  
 Einmischung der Priester in die Regierungen und Priesterre-  
 giment. S. 209.  
 Versuchte Abschaffung des Priesterordens durch die Christliche  
 Religion. S. 211.  
 Christliche Hierarchie. S. 212.  
 Rückblick auf die Frage von der besten Regierungsform.  
 S. 212 ; 216.  
 Beschaffenheit einer guten Staatsverfassung. S. 217.  
 Zusatz. Fragmente aus Herders Ideen zur Philosophie der Ges-  
 chichte der Menschheit. S. 224 u. folg.  
 Beschluß. Von den Varietäten des Menschengeschlechts. S.  
 269.